

A-6 Strukturwandel begleiten: Grünes Klima für Gründer*innen und Hofnachfolge

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 17.09.2018
Tagesordnungspunkt: 4.(A) Ökologisch (Projekte)
Status: Modifiziert

1 In den wenig besiedelten Regionen Brandenburgs ist die Landwirtschaft mit den ihr verbundenen
2 Branchen der wichtigste Arbeitgeber, oft auch der einzige. Landwirtschaftliche Unternehmen sowie
3 Obst- und Gartenbaubetriebe sind für den Erhalt ländlicher Strukturen unverzichtbar. Für eine Vielzahl von
4 Unternehmen steht in den nächsten Jahren eine Übergabe an, bei rund Zweidritteln ist diese noch nicht
5 geklärt. Gleichzeitig nimmt die Zahl Gründungswilliger zu. Hier braucht es politische Unterstützung, um
6 Neu-Gründungen und Hofübergaben zu begleiten. Wir wollen dazu eine "Gründungs- und
7 Hofnachfolgestrategie für die Landwirtschaft" entwickeln. Mit der Einrichtung einer One-Stop-Agentur
8 wollen wir die bürokratischen Hürden für Gründungswillige möglichst niedrig halten. Beratungs- und
9 Weiterbildungsangebote sowohl für das Thema Hofnachfolge als auch für Neugründungen werden wir in
10 Zusammenarbeit mit bestehenden Strukturen zielgerichtet ausbauen. Wer neu gründen will, braucht
11 Zugang zu Land. Die angekündigte Überarbeitung der Vergabe-Regeln für BVVG-Flächen zu Gunsten von
12 Junglandwirtinnen und Junglandwirten sowie Existenzgründerinnen und Existenzgründern werden wir
13 engagiert unterstützen und in Brandenburg umfassend anwenden. Wir wollen ein Agrarstrukturgesetz
14 vorlegen, um im Sinne der regionalen Entwicklung das Kaufen von Betriebsanteilen durch
15 außerlandwirtschaftliche Investoren zu erschweren und die Funktion des Bodenmarkts zu verbessern.